

Preis-Ermässigung für Englisches Sortiment.

[29534.]

Vom 1. Juli d. J. ab berechnen wir englische Bücher zu dem ermässigten Satze von

85 Pfg. netto pro engl. Ordinär-Shilling
(statt 90 Pfennig, wie bisher)
franco Leipzig und Berlin.

Wir liefern nach Uebereinkunft in halbjährliche Rechnung.

Sendungen im Betrage von 20 M netto und darüber expediren wir auf Verlangen innerhalb des Deutschen Reichs-Postgebietes franco per Post unter Anrechnung des halben Portos; Emballage gratis.

Unser Londoner Haus effectuirt eilige Aufträge direct ab London auf Berliner Rechnung.

Berlin, den 22. Juni 1878.

A. Asher & Co.

Methode Toussaint-Langenscheidt.

[29535.]

Um den vielen unliebsamen Correspondenzen fernerhin möglichst vorzubeugen, welche wegen Nachlieferung des 2. Cursus der Unt.-Briefe zum Vorzugspreise häufig entstehen, bitten wir die Herren Sortimenten, die Besteller der Unterrichtsbriefe von vornherein darauf aufmerksam zu machen, dass der Vorzugspreis von 27 (statt 36) Mark für beide Curse nur dann eintritt, wenn Cursus II.:

- a) entweder zugleich mit Cursus I. zusammen entnommen, oder
- b) sofort nach Empfang eines auf einmal bezogenen Cursus I. nachbestellt wird, oder aber
- c) wenn — bei Einzelbezug der Briefe — das Honorar von 27 Mark Ihnen auf einmal im voraus entrichtet u. somit die Abnahme des ganzen Werkes gesichert wird.

Berlin.

Langenscheidt'sche Verl.-Buchhdlg.
(Prof. G. Langenscheidt).

[29536.]

Anzeigen

für

Deutsches Archiv für Geschichte der Medicin und medizinische Geographie,

herausgegeben von

Heinrich und Gerhard Rohlf's,

Heft III.

erbitte umgehend, da dasselbe bereits in 14 Tagen zur Ausgabe gelangt.

In streng wissenschaftlichen Kreisen verbreitet, bringt das Archiv Anzeigen nur zur Kenntniss von wirklichen Bücherkäufern und ist deshalb anderen Zeitschriften vorzuziehen.

Preise: per Zeile compr. Petit 20 S.,
1/2 Seite 5 M 50 S., 1 ganze Seite 10 M.
Beilagen 1/4 Bogen 6 M., 1/2 Bogen 8 M.,
1 ganzer Bogen 12 M.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 18. Juli 1878.

C. L. Hirschfeld.

Verkaufs-Offerte.

[29537.]

Das Verlagsrecht von

1 Fachzeitung und 1 Unterhaltungsblatt
ist abzugeben.

Beide Blätter sind noch jung aber ganz rentabel. Das Fachblatt ist sogar officielles Verbandsorgan und hat die günstigsten Chancen für sich.

Uebergabe muss 1. October erfolgen.

Einem jungen Buchhändler mit etwas Vermögen wird hierdurch eine günstige Gelegenheit geboten, sich selbständig zu machen.

Anzahlung ist nicht erforderlich.

Meldungen werden durch die Exped. d. Bl. unter Ch. P. L. 100. befördert.

[29538.] Soeben liegt zum Versenden bereit:

Katalog Nr. 1.

des antiquarischen Bücherlagers enthaltend

zumeist sehr seltene Schriften über:

I. Freimaurerei, Rosenkreuzer, Illuminaten etc.

II. Geheime Wissenschaften, Magie, Curiosa etc.

III. Als Anhang: Eine Auswahl werthvoller u. höchst interessanter Werke aus allen Wissenschaften,

welche zu herabgesetzten Preisen von der Kössling'schen Buchhdlg. (Gustav Wolf) in Leipzig gegen baare Zahlung sofort zu beziehen sind.

Nur auf Verlangen kann ich diesen Katalog versenden.

[29539.] Am 16. September d. J. gelangt Abth. III. der Fonrobert'schen Münzen- u. Medaillen-Sammlung (Süd-America) hier zur Versteigerung. Der illustr. Katalog von 20 Bogen kostet 10 M., 8 M. no. baar.

Berlin W., Jägerstr. 53.

J. A. Stargardt.

[29540.] Die im Verlage des Unterzeichneten in ca 1300 Expl. erscheinende

Marner Zeitung

wird den Herren Verlegern bestens empfohlen. — Hier selbst befinden sich eine höhere Bürgerschule mit voller Berechtigung, Amtsgericht etc. und in dem nahe gelegenen Orte Meldorf ein Gymnasium, Amtsgericht etc. Die Umgebung Marne's weist eine große Zahl sehr intelligenter Landwirthe auf — nach all dem oben Gesagten ist also große Aussicht auf Absatz guter liter. Erscheinungen. Bei Inseraten bewillige 50 % Rabatt, Beilagen für die ganze Höhe der Aufl. berechne mit 12 M. — Recensions-Exemplare erbeten; deren unparteiische Beurtheilung hat der hiesige Oberlehrer, Hr. Dr. v. Holly und Ponienzieß übernommen.

Hochachtungsvoll

Marne (Holstein).

L. Altmüller.

Günstiger Gelegenheitskauf.

[29541.]

Eine Partie gangbare Musikalien (theils neu, theils antiquarisch) ist außerordentlich billig zu verkaufen.

Offerten befördert Herr Edmund Stoll in Leipzig.

Placatschriften

[29542.] in Holz oder Schriftmetall werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Z. 1. besorgt die Exped. d. Bl.

[29543.] Dagobert Herz (früher Besitzer der Lichtenberg'schen Buchhdlg. in Breslau) hat auch uns das im vor. Jahre in Commission Ueberhandte weder remittirt, noch irgend etwas zur Messe gezahlt. Wir wir soeben in einer Anzeige des Herrn J. Guttentag in Nr. 164 des Börsenbl. lesen, ist dieser Herr spurlos verschwunden.

Sollte einer der Herren Collegen den Aufenthalt dieses Ehrenmannes kennen, so würden für gütiges Mittheilen aufrichtig dankbar sein.

Hamburg, 18. Juli 1878.

B. Rauke Söhne,

vormals Perthes-Besser & Mauke.

[29544.] Zur Gewinnung von Subscribenten auf mehrere sehr gangbare, illustrierte Prachtwerke werden noch einige ganz tüchtige und solide Buchhandlungs-Reisende gegen sehr hohe Provision gesucht.

Offerten befördert unter Chiffre S. Nr. 7. Rudolf Mosse in Leipzig.

[29545.] Der grösste Theil eines Kunstlagers und einer Musik.-Leihanstalt, ausgewählt von bewährten Musikern, nebst Novitätensortiment soll äusserst billig verkauft werden. Nicht anonyme Offerten befördert C. G. Theile in Leipzig.

Gefälliger Beachtung empfohlen.

[29546.]

Die geehrten Handlungen, welche auf eine bestimmte Zeilenzahl der Anzeigen-Beilage zum kirchl. Gesetz- und Verordnungs-Blatt abonnirt haben, und eine andere Anzeige jetzt aufzugeben wünschen, wollen das Manuscript dazu umgehend einpenden. Nr. 6 ist unter der Presse.

Berlin W., Schillstr. 16.

Fr. Kortkamp.

Disponenda O.-M. 1879.

[29547.]

Um Weiterungen vorzubeugen, zeigen wir schon jetzt an, dass wir zur Oster-Messe 1879

Disponenden

nicht gestatten werden.

Wir werden uns in allen Fällen auf diese Anzeige, welche wir auch unseren Facturen aufdrucken, berufen.

Leipzig, 1878.

Duncker & Humblot.

— Für Verleger. —

[29548.]

Verzeichnisse über katholische Jugendschriften bitte mir umgehend zuzusenden. Bei Zusendung von Verlagskatalogen bitte dieselben gef. bezeichnen zu wollen:

M. Jacobi,

Buch- und Musikalienhandlung
in Eichweiler bei Nachen.

[29549.] Der Katalog einer kleinen medicinischen Bibliothek neuerer gut gehaltener Werke wird Reflectenten auf einzelne Nummern oder auf die ganze Sammlung zur Ansicht übersandt von C. F. Steinacker in Leipzig.